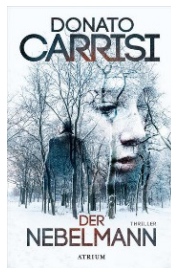


Purzelbaum Buchtipps September 2017

Camille Aubray

Monsieur Picasso und der Sommer der französischen Köstlichkeiten/Krüger

Picasso trifft an der Côte d'Azur auf Ondine, die im Café ihrer Eltern als Küchenhilfe arbeitet. Sie wird mit der Aufgabe betraut, dem Maler zu kochen und ihm das Essen in seine Villa zu bringen. Bald fühlen sie sich zueinander hingezogen, und so nimmt die Geschichte ihren Lauf.... Jahre später begibt sich Ondines Enkelin Céline mit einem Rezeptbuch in der Hand- ein Bild vor Augen, auf die Spurensuche ihrer Großmutter. Eine sommerliche, geheimnisvolle und spannende Familiengeschichte, die richtig Spaß macht. Man bekommt einen spannenden Einblick in Picassos Leben- und die Liebe kommt natürlich auch nicht zu kurz.
Tabea Schifferle



Donato Carrisi

Der Nebelmann/Atrium

Sonderermittler Vogel ist mit einem mysteriösen Fall betraut. Er soll ein verschwundenes Mädchen finden. Durch sein unglaubliches Geschick, mit Menschen und Medien zu spielen, kommt er der Lösung schrittweise näher. Oder doch nicht? Denn in jener Winternacht, die alles verändert, wird Vogel mit einem blutigen Hemd aufgegriffen. Er gibt an, einen Unfall gehabt zu haben. Ein Psychiater wird gerufen, um ihn zu befragen. Vogel beginnt zu erzählen - und sein Bericht ist ungeheuerlich. Ein Ermittler, dem nicht zur Trauen ist- spannende Charaktere und ein überaus überraschendes Ende- dieser Thriller bietet weit mehr als eine spannende Geschichte. Caroline Graber

Laura McVeigh

Als die Träume in den Himmel stiegen/S. Fischer

Die Geschichte erzählt von der kleinen Samar, die mit ihrer Familie in Kabul lebt. Samar erzählt aus der Ich-Perspektive vom Leben ihrer Familie in der Metropole Kabul. Alles ist schön und gut, bis die Taliban die Stadt besetzen und Samar sich mit ihrer Familie auf die harte Flucht begibt. Immer wieder fordern Taliban, Naturkatastrophen und Flüchtlingslager ihre Opfer. Doch Samar findet auf ihrer 10jährigen Reise immer wieder Kraft, aufzustehen. Und wenn es ganz schlimm kommt und man denkt, es geht nicht mehr, wird man eines Besseren belehrt. Eine brutale Geschichte einer langen Flucht, die mir sehr nahe gegangen ist. Corinne Kaufmann



Jennifer Niven

Stell dir vor, dass ich dich liebe/Fischer

Jack hat eine neurologische Störung. Er ist gesichtsblind. Sein ganzes Leben besteht aus Strategien, um sein Problem zu vertuschen. Und dann kommt Libby, die in den Augen vieler so unperfekt ist, wie man nur sein kann. Denn Libby ist übergewichtig. Aber sie ist die Einzige, die erkennt, was hinter Jacks ewigem Lächeln und seiner Coolness steckt. Bei ihr kann Jack zum ersten Mal er selbst sein. Aber hat er den Mut, eine wie Libby zu lieben? Ein toller Vertreter der Gattung Jugend- & Erwachsenenbuch mit Liebe und Niveau. Zwei sympathische Helden, eine zarte Liebesgeschichte, viel Charme und ein paar dramatischen Wendungen machen dieses Buch für mich zu einem richtigen Liebling. Andrea Rölli

